

Abzocke bei Schädlingsbekämpfung

Laubenheim, Montag, 22.06.2020, 20:15 Uhr - Wenn Wespen ihr Nest in Haus oder Wohnungsnähe bauen, suchen einige Menschen im Internet nach einem Kammerjäger. Doch Vorsicht! Betrüger nutzen die Notsituation der Betroffenen gezielt aus. Eine 51-Jährige aus Laubenheim kontaktiert wegen eines Wespennestes am Montag einen Kammerjäger aus dem Internet. In einem Kostenvoranschlag wird ein Betrag von rund 180 Euro genannt. Dann heißt es, das Kartenlesegerät sei defekt und sie solle nun einen Betrag von rund 450 Euro bar bezahlen. Die Frau verweigert dies und bezahlt letztendlich einen Betrag von rund 200 Euro. Die Polizei prüft nun, ob es sich um eine Straftat handelt. Nach Angaben der 51-Jährigen sind die Wespen derzeit immer noch vor Ort. *Was tut man, wenn man ein Wespennest an einer für Menschen gefährlichen Stelle vorfindet? Rufen sie die Feuerwehr an. Diese kann Sie beraten, ob eine Entfernung notwendig ist und diese erfolgen soll. Wenn Sie einen Kammerjäger kontaktieren möchten, wählen Sie einen Anbieter mit Festnetznummer aus Ihrer Region und beauftragen Sie niemanden, der nur eine 0800-Nummer oder Handynummer angibt. Wenn Sie im Internet recherchieren, klicken Sie auf das Impressum. Dort erfahren Sie, ob der Anbieter tatsächlich in Ihrer Nähe sitzt. Sie müssen die Rechnung nicht sofort zahlen. Sie haben das Recht, die Rechnung überprüfen zu lassen, zum Beispiel bei Ihrer Verbraucherzentrale. Scheuen Sie sich nicht, im Zweifel die Polizei zu kontaktieren.*

Verdacht auf verbotenes Autorennen

Mombach (ots) - Dienstag, 25.06.2020, 01:45 Uhr

Laut Zeugenangaben kam es in der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag zu einem PS-starken Kräftemessen auf der Rheinallee in Mainz, zwischen der Zwerchallee und dem Mombacher Kreisel. Hierbei sollen ein Mercedes und ein Porsche mehrfach mit erheblicher Geschwindigkeit die besagte Örtlichkeit befahren und sich ein Rennen geliefert haben. Ein solches wurde in jüngster Vergangenheit durch den § 315d StGB verschärft unter Strafe gestellt. Die Polizei prüft daher nun den Verdacht eines verbotenen Kraftfahrzeugrennens. Den in diesem Fall kontrollierten Fahrern kann, neben dem Entzug der Fahrerlaubnis und der Sicherstellung der Fahrzeuge, eine erhebliche Geldstrafe bis hin zur Freiheitsstrafe drohen. Was für die einen ein gefährlicher Spaß ist, kann eine nicht unerhebliche Gefährdung darstellen. Hinweise zu Autorennen können Sie der Polizei jederzeit melden.

Unfall mit 3 Fahrzeugen

Mainz, Geschwister-Scholl-Straße/Pariser Straße, Montag, 15.06.2020 - Am Montag, den 15.06.2020 kommt es gegen 22:35 Uhr in Mainz, Höhe der Kreuzung Geschwister-Scholl-Straße/Pariser Straße, zu einem Verkehrsunfall mit drei beteiligten Fahrzeugen. Im Kreuzungsbereich kollidiert ein schwarzer Audi A3, beim Abbiegen von der Pariser Straße auf die Geschwister-Scholl-Straße, mit einem blauen Opel Corsa, der auf der Pariser Straße in Richtung Innenstadt fährt. In Folge dessen wird der blaue Opel Corsa auf einen, in gleicher Richtung fahrenden, schwarzen Alfa Romeo geschoben. Zwei der drei Unfallbeteiligten werden bei dem Unfall leicht verletzt. Für die Dauer der Unfallaufnahme ist der Schienenverkehr in diesem Bereich kurzzeitig gesperrt. Da alle drei Beteiligten angeben, bei Grün in den Kreuzungsbereich eingefahren zu sein, sucht die Polizei nach Zeugen, die Angaben zum Unfallhergang machen können.

Versuchter Einbruch in Schnellrestaurant

Wiesbaden, Schiersteiner Straße, Donnerstag, 25.06.2020, gegen 02:05 Uhr - (däu)
Unbekannte Täter versuchten in der Nacht zum Donnerstag gegen 02:00 Uhr in ein Schnellrestaurant in der Schiersteiner Straße in Wiesbaden einzubrechen. Als die Unbekannten versuchten die Glasscheibe des Drive-In Schalters einzudrücken, wurde der Alarm ausgelöst und die Täter flüchteten unerkannt. An dem Schalter entstand eine Beschädigung in Höhe von mehreren Hundert Euro.

Grill und Regenrinne aus Gartenparzelle gestohlen

Erbenheim, Rennbahnstraße, 23.06.2020, 22.00 Uhr bis 24.06.2020, 13.00 Uhr - (pl) Zwischen Dienstagabend und Mittwochmittag wurde eine Gartenparzelle im Bereich der Rennbahnstraße in Erbenheim von Dieben heimgesucht. Die Täter kletterten über den Zaun des Gartengrundstücks und entwendeten einen Holzkohlegrill und eine Regenrinne.

Wohnhaus mit Eiern beworfen

Wiesbaden, Lahnstraße, 24.06.2020, 16.45 Uhr - (pl) Vier Jugendliche haben am Mittwochnachmittag ein Wohnhaus in der Lahnstraße mit Eiern beworfen. Das Quartett wurde gegen 16.45 Uhr von dem Hausbewohner bei den Eierwürfen erwischt und ergriff daraufhin über einen Schulhof in Richtung Sportplatz die Flucht. Einer der Eierwerfer, welcher von dem Geschädigten noch kurz festgehalten werden konnte, soll ca. 16-17 Jahre alt, etwa 1,80 Meter groß sowie Brillenträger gewesen sein und dunkle, kurze Haare sowie ein **arabisches Erscheinungsbild** gehabt haben.